



DIE SCHWEIZ AN DER IDT 2022

DAS POLITISCHE SYSTEM DER SCHWEIZ: TEILHABEN!

Unterrichtsmaterial

Lisa Singh, Sprachenzentrum der Universität Freiburg, Schweiz

Didaktische Hinweise zu «Das politische System der Schweiz»

Schlüsselwörter	Politische Teilhabe,
Niveau	B1+ bis C1
Zielgruppe	Jugendliche und erwachsene Lernende DaF/DaZ
Trainierte Fertigkeiten / Kompetenzen	Lesen Hören Mündliche Interaktion Mündliche Produktion Schreiben Selbstgesteuertes Lernen Kommunikation Interkulturelle Kompetenz Strategien
Lernergebnisse	Am Ende der Lerneinheit kann der / die Lernende <ul style="list-style-type: none"> • die Hauptinformationen eines authentischen Lesetextes verstehen • die Hauptinformationen in gehörten Aussagen verstehen • die eigene Meinung äussern • Strategien zum Erschliessen von Lesetexten anwenden (Vorwissen aktivieren, Hypothesen formulieren, überprüfen und ggf. revidieren) • einige Grundzüge des politischen Systems der Schweiz benennen
Lernprodukte	<ul style="list-style-type: none"> • Ausgefülltes Arbeitsblatt • Plakate zu Aspekten des politischen Systems der Schweiz • Mündliche Präsentation
Benutzte Materialien	<p>Aktivität A: Powerpoint-Vorlage (easyvote.ch) zur Gewaltenteilung. Easyvote Bietet Basis- und Hintergrundinformationen zum politischen System der Schweiz: Das Portal erklärt Schweizer Politik einfach und neutral, um und die Meinungsbildung und damit die politische Teilhabe der Schweizer Stimmbürger zu unterstützen.</p> <p>Aktivität B: Die in Aufgabe 3, Seite 7 als Informationsquelle benutzten Webseiten oder Portale helfen, das politische System der Schweiz zu verstehen. Z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Bundesrat: Das Portal der Schweizer Regierung. • ch.ch – Einfache Antworten zum Leben in der Schweiz • Bundesgericht
Didaktischer Kommentar	<p>Aktivität A</p> <p>Beginnen Sie den Unterricht mit einer kurzen Präsentation des politischen Systems der Schweiz (Aufgabe 1, S. 4). Dazu finden Sie ein eine kurze PowerPoint Präsentation bei easyvote Powerpoint-Vorlage (easyvote.ch), die Sie dafür nutzen können. Das hat den Vorteil, dass Sie sich dem Sprachniveau Ihrer Lernenden anpassen können und das Hörverstehen trainiert wird. Als Variante können Sie können Sie den Link auch Ihren Lernenden zugänglich machen und sie die Inhalte selbstständig erarbeiten lassen.</p> <p>In einem zweiten Schritt (Aufgabe 2) arbeiten Sie mit den Lernenden den zentralen Unterschied zwischen <i>wählen</i> (eine Person) und <i>abstimmen</i> (über ein Gesetz) heraus. Falls die Gruppe die Wörter nicht kennt, erstellen Sie gemeinsam eine Definition. Bevor die Teilnehmenden also mündlich eine Antwort darauf geben, sollte das Verständnis dieser Wörter sichergestellt sein.</p> <p>Aufgabe 5, Seite 5: Spiel «Wahr oder falsch?» Blenden Sie Sätze ein. Bei «wahr» stehen die Teilnehmenden auf, bei «falsch» bleiben sie sitzen. Als Hilfe darf die Grafik verwendet werden.</p> <p>Diese Übung kann je nach Zeit, Niveau und Interesse mit weiteren «wahr/falsch»-Behauptungen ergänzt werden. Lernende ab B2 könnten auf der Basis ihrer Internetrecherche selber Behauptungen aufstellen. Hilfreich dabei ist das Portal www.ch.ch unter der Rubrik «Politisches System».</p>

	<p>Aktivität B</p> <p>Hintergrundwissen zur Teilnahme am politischen System in der Schweiz finden Sie als Kursleitende unter: Staatskunde - Unterrichtsmaterial - easyvote.ch.</p> <p>Je nach Gruppengrösse und Interessenschwerpunkten können Sie noch weitere Themen hinzufügen.</p> <p>Das Lernprodukt ist das Plakat. Ob danach eine Kurzpräsentation (Schwerpunkt Präsentieren/Sprechen) oder «nur» ein Klassenspaziergang zur Auswertung folgt (Schwerpunkt Lesen) können Sie je nach Gruppe und Zeit entscheiden.</p> <p>Ein weiteres Lernprodukt kann ein Wortschatzglossar sein: die Teilnehmenden identifizieren wichtige, ihnen unbekannte Schlüsselwörter in den authentischen Texten und definieren sie, wenn möglich, in einfachen Worten auf Deutsch und manchmal mit Hilfe ihrer L1. Mit einem Online-Glossar, das allen TN auf einer Lernplattform online zugänglich ist, haben wir gute Erfahrungen gemacht.</p>
Lösungen	Am Ende des Dokuments

Das politische System der Schweiz: teilhaben!

Didaktisierung Lisa Singh, Sprachenzentrum Universität Freiburg

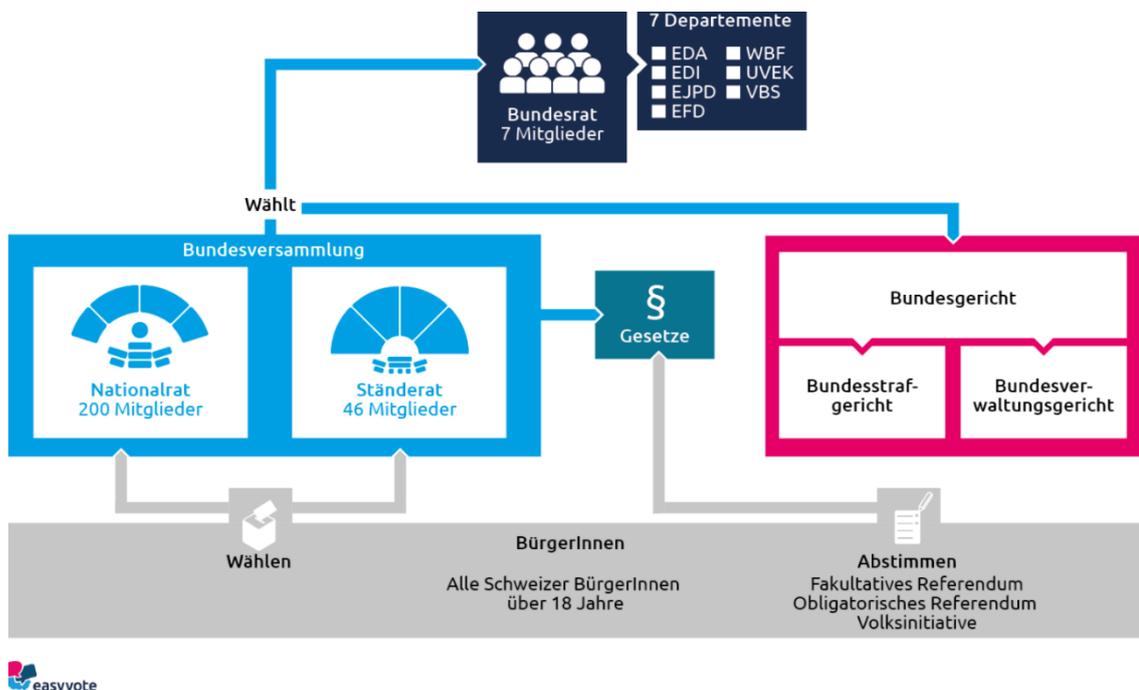
A. Lernen Sie die Grundlagen des politischen Systems der Schweiz kennen

1. Hören Sie sich die Erklärungen Ihrer Kursleitung zur Gewaltenteilung und notieren Sie wichtige Informationen zu:

Demokratie
Gewaltenteilung
❖
❖
❖

2. Sehen Sie sich noch einmal das folgende Diagramm an und beantworten Sie die Fragen.

- a. Wen können Schweizer/innen wählen?
- b. Worüber können Schweizer/innen abstimmen?



3. Definieren Sie die Wörter:

wählen	
abstimmen	

4. Wer kann wählen und abstimmen? Welche Kriterien müssen die Personen erfüllen?



5. Spiel: Wahr oder falsch? Hören Sie die Aussagen, bei «wahr» stehen Sie auf, bei «falsch» bleiben Sie sitzen.

- a. Schweizerinnen und Schweizer dürfen mitbestimmen, also teilhaben.
- b. Alle Menschen, die in der Schweiz leben, dürfen abstimmen und wählen.
- c. Die Schweizerinnen und Schweizer wählen den Bundesrat.
- d. Volljährige Personen mit Schweizer Pass dürfen abstimmen und wählen.

B. Lernen Sie weitere interessante Aspekte des politischen Systems der Schweiz kennen

1. Bilden Sie Gruppen (2-4 Personen).

Sie benötigen pro Gruppe mindestens ein Gerät mit Internetzugang für die Informationsrecherche.

2. Bestimmen Sie in der Gruppe «einen Wortschatzchef / eine Wortschatzchefin», der/die bisher unbekannte Wörter festhält. Weitere «Chefs / Chefinnen» können bestimmt werden, z.B. zur Überwachung der Zeit, zum Recherchieren, zum Layout des Plakats usw.

3. Wählen Sie eines der folgenden Themen und starten Sie die Recherche auf der Webseite, die Sie mit dem angegebenen Link abrufen können.

- Thema 1: Nationalrat und Ständerat =>[Leichte Sprache \(parlament.ch\)](http://www.parlament.ch)
- Thema 2: Die Aufgaben des Bundesrates und die 7 Departemente =>[Aufgaben des Bundesrates \(admin.ch\)](http://www.admin.ch)
- Thema 3: Die Zauberformel für den Bundesrat => Text S.4 auf [8 Eine Zauberformel für den Bundesrat.pdf \(easyvote.ch\)](http://www.easyvote.ch)
- Thema 4: Referendum und Volksinitiative (=>[Was ist ein obligatorisches und was ein fakultativem Referendum?](#))
- Thema x: Wählen Sie in Absprache mit der Lehrperson selbst einen Themenschwerpunkt passend zu dem Gesamtthema.

Strategien zum Leseverstehen während des Rechercheauftrags

- ⇒ Die diversen Homepages sind alle auf Deutsch, Französisch, Italienisch und einige auch auf Englisch oder Rätoromanisch abrufbar – wenn Ihnen zu viele Schlüsselwörter auf Deutsch unbekannt sind, können Sie auf eine andere Sprache ausweichen, den Text darin lesen und dann für die Erstellung des Plakats wieder zurück zum deutschen Text gehen und die deutschen Wörter benutzen.
- ⇒ Suchen Sie Informationen zu den W-Fragen.
- ⇒ Kopieren Sie den Text in ein Textverarbeitungsprogramm. Markieren Sie wichtige Wörter. Streichen Sie Sätze, die nicht zentral sind.
- ⇒ ...

a. Fassen Sie die recherchierten Informationen in einem Poster zusammen. Sie können die Informationen auch mit Diagrammen und/oder Bildern illustrieren.

b. Präsentieren Sie Ihr Poster in der Klasse.

Strategien zum Präsentieren

- ⇒ Erstellen Sie Sprechkarten, auf denen nur einzelne wichtige Themen oder Stichworte stehen.
- ⇒ Üben Sie Ihren Text vor einem Spiegel, um möglichst frei sprechen zu lernen.
- ⇒ Benutzen Sie beim ersten Üben der Präsentation Redemittel für die Präsentation.
- ⇒ ...

Lösungen

Seite 4, Aufgabe 1

Demokratie die Leute können/das Volk kann mitbestimmen; die Macht ist auf mehrere Personen aufgeteilt
Gewaltenteilung <ul style="list-style-type: none">❖ Legislative: in der Schweiz sind das Nationalrat und Ständerat. Sie machen Gesetze.❖ Exekutive: Bundesrat. Er führt Gesetze aus und regiert das Land.❖ Judikative: Gerichte wachen über das Recht.

Seite 4, Aufgabe 2

- a. Wen können Schweizer/innen **wählen**? Die Politiker, also auch den National- und Ständerat.
- b. Worüber können Schweizer/innen **abstimmen**? Über Gesetze,

Seite 5, Aufgabe 3

Definieren Sie die Wörter:

wählen	Man kann einen Politiker oder eine Politikerin wählen, für sie stimmen. Man wählt in der Demokratie also Personen.
abstimmen	Man kann in einer Demokratie über ein neues oder verändertes Gesetz abstimmen. Man stimmt also über Regeln, Themen, Sachen, Gesetze ab.

Seite 5, Aufgabe 4

Den Schweizer Pass haben / Schweizer Staatsbürger sind.
Volljährig sein, also mindestens 18 Jahre alt sein.

Redaktionsschluss 05.08.2022